

## Warum es nicht egal ist, wenn in China ein Sack Reis umfällt

### Politische und wirtschaftliche Beziehungen zwischen EU und Ostasien in einer globalisierten Welt

Fakultät für Ostasienwissenschaften, Lehrstuhl für Internationale Politische Ökonomie Ostasiens,  
Jean Monnet Lehrstuhl „International Political Economy of EU-Asia Relations“,  
Prof. Dr. Sebastian Bersick, Dr. Ulrike Solmecke



© Moritz Schäfer

*Wir leben in einer globalisierten Welt. Politische und wirtschaftliche Entwicklungen in der Europäischen Union (EU) betreffen nicht nur ihre Mitgliedstaaten. Sie haben auch erhebliche Auswirkungen auf viele andere Staaten weltweit. Umgekehrt ist die EU nicht frei in ihren Entscheidungen, sondern beeinflusst von der Politikgestaltung zahlreicher Länder. Insbesondere die hochaktuelle Frage nach größerer Integration oder Desintegration in der EU ist nur mit Blick auf die politische und wirtschaftliche Rolle der EU in der internationalen Gemeinschaft zu beantworten. Ostasien, und hier vor allem China, kommt dabei besondere Bedeutung zu.*

Im Projekt setzen wir uns mit der Relevanz der ostasiatischen Staaten für die Wirtschafts- und Politikgestaltung in der EU sowie umgekehrt mit den politischen und wirtschaftlichen Folgen der Entwicklungen in der EU für Ostasien auseinander. Nach einer Einführung in die politischen und wirtschaftlichen Beziehungen zwischen der EU und Ostasien untersuchen und diskutieren wir aktuelle Probleme und Entwicklungen sowie verschiedene Aspekte von *Global Governance*-Prozessen.

Hierzu gehören z.B. die folgenden Fragen: Welche Auswirkungen haben aktuelle weltpolitische Entwicklungen auf die Beziehung zwischen der EU und den ostasiatischen Staaten? Welche Rolle spielt Integration in der EU und in Ostasien, und ist eine stärkere regionale Integration eine mögliche Antwort auf die ökologischen und sozialen Krisen der Globalisierung? Welche Bedeutung haben wirtschaftliche Kooperationen zwischen der EU und Ostasien im Hinblick auf ökonomische und soziale Aspekte globaler Produktions- und Konsumstrukturen? Welche sicherheitspolitischen Auswirkungen hätte eine stärkere Annäherung der EU an die ostasiatischen Staaten?

Das Projekt bietet unter anderem Anknüpfungspunkte an den Kernlehrplan der Sekundarstufe II in den Fächern Sozialwissenschaften/Wirtschaft (Inhaltsfeld 7: Globale Strukturen und Prozesse) und Geschichte (Inhaltsfeld 7: Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne).

#### Organisatorisches:

Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler ab Klasse 10 bis Oberstufe, z.B. in den Schulfächern Politik, Sozialwissenschaften/Wirtschaft, Geschichte.
Wann?	Das Projekt findet von 9 bis etwa 14 Uhr statt. Termine werden für Januar und Februar sowie April und Mai 2018 angeboten
Wo?	Ruhr-Universität Bochum, Gebäude SSC, Etage 2
Kosten	keine; Anreise- und Verpflegungskosten tragen die Teilnehmer selbst.
Vorbereitung	Zur individuellen Vorbereitung der Seminarinhalte und der Erstellung unterstützender Lehrmaterialien wird Anfang November 2017 ein Treffen mit den begleitenden Lehrkräften zur gemeinsamen Planung des Seminars angeboten.
Ergebnisse	Die Projektergebnisse sollen in einer gemeinsamen Veranstaltung der Schulgruppen Anfang Juli 2018 vorgestellt werden.
Infos unter	<a href="http://www.rub.de/schuelerlabor">www.rub.de/schuelerlabor</a>

#### Nähere Informationen und Anmeldung:

Koordinationsbüro GG | Telefon: 0234/32-24723 | E-Mail: [schuelerlabor-gg@rub.de](mailto:schuelerlabor-gg@rub.de)